

Leistungen der SuS im Fachabitur (Fach Deutsch)

Beitrag von „LegoHeld“ vom 15. Juni 2025 22:17

Ich habe in den Jahren die Erfahrung gemacht, dass die Leistung(sfähigkeit) gewaltig abgenommen hat in den letzten 10 Jahren.

In meinem allerersten 11-GK Kurs war ein Notenschnitt (MSS, nicht Schulnote) von 9-10P normal.

Heute, ähnliche Klausuren und co. liegt der Notendurchschnitt bei 3-4P und die werden auch nur erreicht, da 1-2x Personen mit 14-15P den Schnitt nach oben ziehen, sonst läge er bei mir noch niedriger.

Erst dachte ich es müsse an mir liegen, der Unterricht muss sich dem neuen Klientel anpassen usw. Habe Fortbildung um Fortbildung besucht, in Gremien engagiert, die Materialien überarbeitet und den Prozess sogar extern evaluieren lassen. Geholfen hat es nichts da nicht die Materialien oder das Herangehen das Problem ist, sondern das, was aktuell meint Abitur bekommen zu **müssen** und bei uns in der 11 anmeldet. Wir haben Schüler bei uns in der 11, die können keine Prozentrechnung, keinen Dreisatz, keinen Satz in englisch formulieren, hatten nie Chemie/Physik in der Schule, in Sport nicht in der Lage irgendeine Tätigkeit auszuführen, Ich habe sogar Schüler aktuell, die mit einem Tablet groß geworden sind und nicht wissen was ein Dateexplorer ist und wie man mit Dateien/Ordern umgeht (kein Scherz!!!). Da aber ideologische Fanatiker der Meinung sind/waren, dass alles was auf 2 Beinen läuft Abitur zu bekomme hat führt das eben durch die ganzen politisch gewollten Änderungen zu genau dieser fatalen Situation die wir aktuell haben.

In die Notengebung kann in meinem BL nur die SL eingreifen und das auch nur punktuell und mit extrem hohen Hürden was dazu führt, dass ich das in der Praxis ein einziges Mal erlebt habe und das auch nur, da eine Kollegin dauererkrankt ist und meinte vor ihrer Burnout Erkrankung jedem einzelnen SuS pauschal 0 MSS Punkte einzutragen.

in meinem BL wurde die Hauptschule systematisch schlecht geredet und de facto abgeschafft. Die Realschule wurde danach auch systematisch schlecht geredet und Empfehlungen abgeschafft. Danach war man dann noch der Meinung, man müsste der GS die Möglichkeit eröffnen, hausintern das Abitur zu vergeben. Jetzt rennt also alles zur GS oder mit 4.0 - 6.0er Zeugnissen ans Gymnasium, welche diese aufnehmen muss.

Die Unis freuen sich auch jedes Jahr über die Heerscharen an "Abiturienten", die so unfähig sind, dass diese irgendwie rausgeprüft und aufgehalten werden müssen. Keiner möchte, dass solche Kaliber später mal Brücken konstruieren, an Menschen rumdoktorn oder andere Berufe ausüben, die potenziell gefährlich für die Allgemeinheit sein könnten.

KI war dann der letzte Todesstoß. Meine SuS erledigen in nahezu allen Fällen, nahezu alles was möglich ist ausschl. über KI und wundern sich dann jedesmal in der Klausur, dass selbst

rechnen scheinbar doch nicht so easy ist. Tja, dann wieder 0 MSS kassiert und weiter gehts, da man sich irgendwie immer weiterschummeln kann durch ein marodes System.